

WILDNISPARK ZÜRICH

IM HERZEN DER NATUR

Im Wildnispark Zürich erleben die Besucher Natur auf sinnliche und lehrreiche Weise. Um dieses Angebot beständig auszubauen und weiter zu optimieren führt die Stiftung Wildnispark Zürich regelmäßig Besucherbefragungen durch.

Der Wildnispark Zürich ist beliebt. Jährlich besuchen mehr als 500.000 Naturliebhaber den aus dem „Wildpark Langenberg“ und der „Naturlandschaft Sihlwald“ hervorgegangenen „Wildnispark Zürich“. Doch was sind die größten Attraktionen, die zum Besuch animieren? Wie vielen Stammkunden stehen wie viele Gelegenheitsbesucher gegenüber? Welche Altersgruppen bevorzugen welche Angebote? Wer ist womit zufrieden? Und wie reisen die Besucher an?

Die Antworten auf diese und viele andere Fragen erhebt die Stiftung Wildnispark Zürich in einer breit angelegten Besucherbefragung. Mitarbeiter befragen die Gäste und füllen dabei die Fragebögen aus. Christian Stauffer, Geschäftsführer der Stiftung, erläutert die Beweggründe für die Befragung: „Uns ist es sehr wichtig, die Meinung des Publikums gut zu kennen. Nur so können wir auf die Wünsche unserer Gäste reagieren.“



Unternehmen:

Wildnispark Zürich

Abteilung:

Stiftung Wildnispark Zürich

Aufgabe:

Auswertung einer papiergestützten Besucherbefragung

Ergebnis:

- ▶ Schnelle und professionelle Auswertung der Fragebögen, sowohl im Quer-, wie auch im Längsschnitt (Berücksichtigung früherer Ergebnisse)

Web:

<http://www.wildnispark.ch>

ZUFRIEDENHEIT UND RELEVANZ

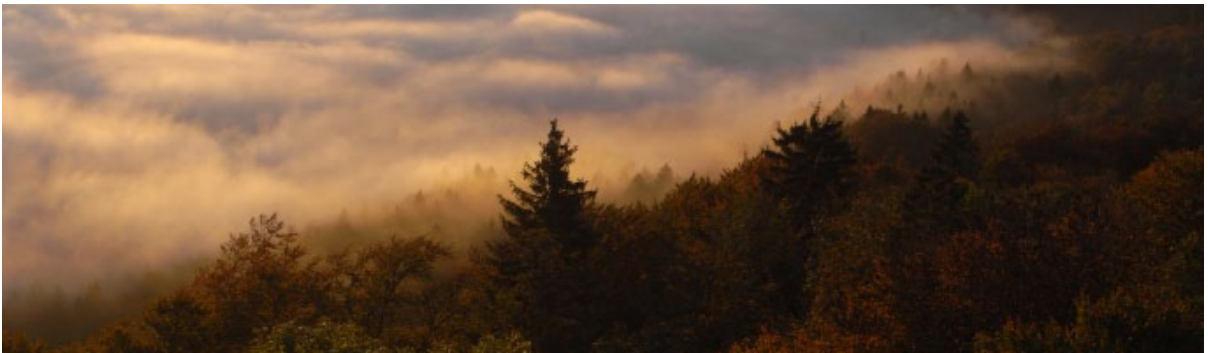
Besonderen Wert legt Christian Stauffer auf die Überprüfung der Zufriedenheit der Besucher mit den wichtigsten Angeboten: die Tieranlagen mit Informationen, den Naturwald und das Museum mit verschiedenen Ausstellungen sowie die Gastronomie. Dabei erhält er nicht nur ein aktuelles Meinungsprofil. Da die Befragung regelmäßig alle drei bis vier Jahre wiederholt werden soll, kann er auch Trends beobachten und entsprechend darauf reagieren.

„Neben der Beurteilung der Zufriedenheit mit den verschiedenen Angeboten des Wildnisparcs und der Wichtigkeit der Angebote für die Besucher ist uns auch die Erfassung des Mobilitätsverhaltens wichtig. Sie ist die Grundlage für unsere Mobilitätsstrategie“, betont Christian Stauffer.

Bei der Auswertung der Daten arbeitet Christian Stauffer mit Inworks zusammen. Dazu werden die Fragebögen nach der Befragung an den Ulmer Dienstleister geschickt, wo sie elektronisch erfasst

und ausgewertet werden. Anschließend bereitet Inworks die Ergebnisse auf. Die Stiftung erhält eine Präsentation im Stiftungs-Layout, einschließlich einer Zusammenfassung und Interpretation der Daten durch die Inworks-Sozialforscher.

„Wir erhalten eine professionelle, leicht verständliche Darstellung der Ergebnisse“, freut sich Christian Stauffer. „Und ich darf sagen: die Zusammenarbeit ist äußerst effizient.“



WARUM INWORKS?

Der Wildnispark Zürich arbeitet mit Inworks, weil

- ▶ Inworks als Hersteller und äußerst effizienter Dienstleister der Stiftung empfohlen wurde
- ▶ die Befragungslösung eine Vergleichbarkeit mit früheren Befragungen ermöglicht

UNTERNEHMEN

Der Wildnispark Zürich ist eine einzigartige Kombination von Wald, Wildnis und Tieren, inmitten des Ballungsraumes Zürich, Zug und Luzern. Die von der Stiftungsversammlung verantwortete und vom Stiftungsrat operativ geführte Stiftung Wildnispark Zürich setzt sich dabei vorrangig für den Schutz der natürlichen Prozesse ein. Dem Wald bleibt ausreichend Zeit und Raum, sich in seinem eigenen Rhythmus zu einer Wildnis zu entwickeln.

Der Wildnispark in unmittelbarer Nähe zu Zürich macht die Kontraste zwischen unberührter Natur und städtischem Raum spürbar. So ermöglicht der Park die Auseinandersetzung zwischen Urbanität und Wildnis. Im Park selbst erleben die Besucher die sinnliche, wilde und beschauliche Natur. Angebote zu Kultur und Bildung runden das Erlebnis ab.

Der Wildnispark Zürich leistet damit einen Beitrag zum langfristig schonenden Umgang mit den Lebensgrundlagen des Menschen. Forschungsprojekte erbringen neue Erkenntnisse über die Beziehung Mensch – Natur. Diese erarbeiteten Grundlagen stellen eine wichtige Orientierung auf dem Weg zu einer nachhaltigen Entwicklung dar.

Inworks GmbH, Hörvelsinger Weg 39, D-89081 Ulm,
Tel. +49 731 93807-0, E-Mail: info@inworks.de, www.inworks.de

inworks[®]